

PROTOKOLL

**DER
GEMEINDERATSSITZUNG**

VOM

27. Jänner 2022

P R O T O K O L L

der Gemeinderatssitzung vom Donnerstag, den 27. Jänner 2022 um 18:00 Uhr im Stadtsaal, Hainfelder Straße 38A.

Anwesend: ÖVP - Bürgermeister Franz RUMPLER

ÖVP - die Stadträtinnen Dr. Birgitta HALTMEYER, Helga HEJDUK
die Gemeinderäte/innen Silvia Hromadka, Michael Steiner, GR
Ing. Sebastian Zauner, Joseph Miedl, MBA, Bmstr, Ing. Eduard
Dusek, Franz Stefan Haigl, MBA 9 (10)

SPÖ - die Stadträte Erich Christian RUDOLF, Jürgen SCHRÖNKHAMMER,
Sebastian KRYSL, MSc,
die Gemeinderäte/in Kurt Adler, Günter Bader, Angelika Wille,
GRin Manuela Jindra, MA, Karl Borowy, MBA, Ersin Cakmak 9 (9)

FPÖ - der Stadtrat Gerhard ULLRICH 1 (3)

UBV - der Stadtrat Dipl.-Wirtsch.-Ing. Christoph PRENDINGER
die Gemeinderäte Andreas Kronfellner, Dipl.-HTL-Ing. Gerald
Aster MBA 3 (3)

LZB - der Gemeinderat Thomas Büchinger 1 (5)

Ohne Fraktions- - die Gemeinderäte, Richard Schrenk, Martin Weissenböck 2 (3)
mitgliedschaft

Entschuldigt: Vizebürgermeister Kurt HOFFER, GRin Maria Garherr, GR Gerald
Wolf, GR Thomas Sames, GRin Nicole Holzinger, GR Sascha
Fabian BSc, GR Hermann Kozlik, GRin Mag. Manuela Henrich,

Schriefführer: STADir. Mag. Klaus RUCZICZKA
VB Manuela WALTER B.A.

Gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 13. Juni 2000, Punkt 3) der Tagesordnung, wird
dieses Protokoll als Beschlussprotokoll verfasst.

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung des Gemeinderates um 18.00 Uhr, begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates sowie die anwesenden Zuhörer, stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass von der Fraktion „Team Kurt Adler – SPÖ“ ein Dringlichkeitsantrag laut § 46 Abs. 3, NÖ GO eingebracht wird.
GR Cakmak verliert den Dringlichkeitsantrag der SPÖ Fraktion:



Berndorf, am 27.01.2022

Dringlichkeitsantrag

„Anspruch auf Kinderbetreuungsplatz ab dem 1. Lebensjahr“

Die unterfertigten Mitglieder des Gemeinderates stellen gemäß § 46 Abs. 3 NÖ GO 1973 den Antrag, nachstehenden Verhandlungsgegenstand in die Tagesordnung der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 27.01.2022 aufzunehmen:

Begründung:

Egal ob Vereinbarkeit von Familie und Beruf, faire Chancen für jedes Kind, bessere Arbeitsmarktchancen für ArbeitnehmerInnen, mehr Fachkräfte für Unternehmen, die Stärkung des wirtschaftlichen Standortes sowie unserer Stadtgemeinde oder die Gleichstellung von Frauen und Männern – Kinderbetreuung und Elementarbildung spielen eine zentrale Rolle.

Dringlichkeit:

Die Stadtgemeinde Berndorf muss ihrer Verantwortung gegenüber jungen Familien gerecht werden. Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf muss sich klar sein, dass das für die Zukunft unerlässlich ist. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie, für die Eindämmung des Fachkräftemangels und für ein liebevolles und sicheres Aufwachsen der Kinder, egal wie alt, welches Geschlecht, welchen Stand oder welche Nation sie haben: Alle Kinder haben das gleiche Recht verdient.

Antrag:

In diesem Sinne ersuchen wir den Gemeinderat im Rahmen eines zusätzlichen Tagesordnungs-Punktes über folgendes abzustimmen:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass jedes in der Stadtgemeinde Berndorf gemeldete Kind ab dem 1. Lebensjahr Anspruch auf einen Kinderbetreuungsplatz hat, der qualitativ hochwertig, ganztätig sowie ganzjährig verfügbar und kostenlos ist.

Unterschriften Team Kurt Adler SPÖ:

Der Bürgermeister stellt den
A n t r a g,
den Dringlichkeitsantrag abzulehnen.
Abstimmung: 16 Mandatare stimmen zu
9 Gegenstimmen (SPÖ)

Der Dringlichkeitsantrag wird abgelehnt.

Der Bürgermeister stellt den
A n t r a g,
die Tagesordnungspunkte **8 bis 12** sowie den Tagesordnungspunkt **4** in **NICHT
ÖFFENTLICHER** Sitzung zu behandeln.
Abstimmung: **EINSTIMMIG**

Der Tagesordnungspunkt 4 soll vor TOP 8 behandelt werden.

Die Tagesordnung lautet demnach:

TAGESORDNUNG

Bürgermeister Franz Rumpler

- 1) Genehmigung des Protokolls der letzten Gemeinderatssitzung vom 16.12.2021 sowie des Protokolls der Gemeinderatssitzung im Umlaufwege vom 17.12.2021
- 2) Beschlussfassung über die Verleihung Goldener Ehrennadeln für Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren
- 3) Beschlussfassung über die Bewerbung zur Zertifizierung zur NÖ Jugend-Partnergemeinde 2022 – 2024
- 4) Beschlussfassung über einen Vertrag für die künstlerische Leitung des Klassik.Klangs

Vizebürgermeister Kurt Hoffer

- 5) Beschlussfassung über die Übertragung des Abrechnungssaldos der Monatsbeiträge in den Kindergärten per 31.12. in das nächste Budgetjahr

Stadtrat Dipl.-Wirtsch.-Ing. (FH) Christoph Prendinger

- 6) Beschlussfassung über die Adaptierung der Mieten und Betriebskosten für das Stadttheater Berndorf ab 01.01.2022 – Anpassung Stundensatz Bühnenmeister

Stadträtin Dr. Birgitta Haltmeyer

- 7) Beschlussfassung über die Anschaffung von Klimatickets durch die Gemeinde als Schnupperticket zum Zwecke der Bewerbung des öffentlichen Verkehrs

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL:

Vizebürgermeister Kurt Hoffer

- 8) Beschlussfassung über einen sprengelfremden Schulbesuch in der VS Hirtenberg
- 9) Beschlussfassung über ein Ansuchen um Unterstützung betreffend Schulbesuche von Kindern aus Berndorf in der Rudolf Steiner Landschule Schönau „Privatschule mit Öffentlichkeitsrecht“

Stadtrat Dipl.-Wirtsch.-Ing. (FH) Christoph Prendinger

- 10) Beschlussfassung über die Ausbuchung offener Mieteinnahmen aufgrund der behördlichen Betretungsverbote in Zusammenhang mit COVID-19

Bürgermeister Franz Rumpler

- 11) PERSONALANGELEGENHEITEN (a-c)
- 12) WOHNUNGSANGELEGENHEITEN

PUNKT 1) Genehmigung des Protokolls der letzten Gemeinderatssitzung vom 16.12.2021 sowie des Protokolls der Gemeinderatssitzung im Umlaufwege vom 17.12.2021

Bürgermeister RUMPLER berichtet, dass das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 16.12.2021 sowie das Protokoll der Gemeinderatssitzung im Umlaufwege vom 17.12.2021 in der Zeit vom 23. Dezember 2021 bis einschließlich 07. Jänner 2022 während der Amtsstunden im Stadtamt der Stadtgemeinde Berndorf zur Einsichtnahme aufgelegt und auch den Fraktionen in Kopie zugegangen sind.

Der Bürgermeister Franz RUMPLER stellt den
A n t r a g,
das Protokoll zu genehmigen.

Abstimmung: **EINSTIMMIG**

REFERATBOGEN

Zahl: 0-062-4/2020/STADir. Rucziczka/Riegler

Betreff: **Beschlussfassung über die Verleihung Goldener Ehrennadeln**

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Aufgrund der 25-jährigen Tätigkeit für das Feuerwehrwesen Veit werden folgenden Mitgliedern Goldene Ehrennadeln verliehen:

FF Berndorf- Stadt:

Hauptfeuerwehrmann Michael ASCHENBRENNER, Kleefeldgasse 3, 2751 Matzendorf

Feuerwehrtechniker DI Wolfgang GASSENBAUER, Brunntalstraße 41, 2560 Berndorf

Hauptfeuerwehrmann Michael HABICHT, Hernsteinerstraße 65/2/6, 2560 Berndorf

Hauptbrandinspektor Ing. Markus SALINGER, Bachgasse 5/5, 2560 Berndorf

FF St. Veit:

Oberbrandmeister Patrick SCHIRL, Dr.-Hubert-Simoner-Gasse 4/ Haus 6, 2560 Berndorf

Hauptlöschmeister Klaus TOMAS, Josef-Kolar-Gasse 7/4, 2560 Berndorf

Hauptlöschmeister Michael SCHWARZ, Josef-Kolar-Gasse 7/8, 2560 Berndorf

Löschmeister Leopold RIEGLER, Hauptstraße 20, 2560 Berndorf

Ehren-Löschmeister der Verwaltung Andreas HERZOG, Untere Ödlitzer Straße 4/1, 2560 Berndorf

FF Ödlitz:

Hauptlöschmeister Jürgen RAK, Margaretenstraße 49, 2560 Berndorf

Der Gemeinderat hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 15.12.2021


.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

zur Beschlussfassung.

Berndorf, den 27. Jänner 2022

Beschluss des Gemeinderates vom **27. Jänner 2022**

Zu Punkt 2) der Tagesordnung:

Bürgermeister RUMPLER stellt den **A n t r a g** :

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung die Verleihung von Goldenen Ehrennadeln für 25jährige Tätigkeit bei den Freiwilligen Feuerwehren der Stadtgemeinde Berndorf:

FF Berndorf-Stadt

Hauptfeuerwehrmann Michael ASCHENBRENNER, , Kleefeldgasse 3, 2751 Matzendorf

Feuerwehrtechniker DI Wolfgang GASSENBAUER, Brunntalstraße 41, 2560 Berndorf

Hauptfeuerwehrmann Michael HABICHT, Hernsteinerstraße 65/2/6, 2560 Berndorf

Hauptbrandinspektor Ing. Markus SALINGER, Bachgasse 5/5, 2560 Berndorf

FF St. Veit:

Oberbrandmeister Patrick SCHIRL, Dr.-Hubert-Simoner-Gasse 4/ Haus 6, 2560 Berndorf

Hauptlöschmeister Klaus TOMAS, Josef-Kolar-Gasse 7/4, 2560 Berndorf

Hauptlöschmeister Michael SCHWARZ, Josef-Kolar-Gasse 7/8, 2560 Berndorf

Löschmeister Leopold RIEGLER, Hauptstraße 20, 2560 Berndorf

Ehren-Löschmeister der Verwaltung Andreas HERZOG, Untere Ödlitzer Straße 4/1, 2560 Berndorf

FF Ödlitz:

Hauptlöschmeister Jürgen RAK, Margaretenstraße 49, 2560 Berndorf

Der Gemeinderat hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Abstimmung:

EINSTIMMIG

Der Bürgermeister:
Franz Rumpler e.h.



ERLEDIGUNGSVERMERKE

Berndorf, den

.....
Unterschrift Sachbearbeiter

REFERATBOGEN

Zahl: 2590/2022/Ackerl

**Betreff: Beschlussfassung über die Bewerbung zur Zertifizierung zur
NÖ Jugend-Partnergemeinde 2022 - 2024**

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung die Bewerbung zur Zertifizierung zur NÖ Jugend-Partnergemeinde 2022 – 2024.

Das Land NÖ sucht jene Gemeinden, die sich für junge Menschen, ihre Anliegen und Bedürfnisse, besonders einsetzen.

Die Aktion ist ein Impuls für die gesamte Jugendarbeit in Niederösterreich und eine sinnvolle und wichtige Investition für die Zukunft.

Die Bewerbung erfolgt über einen Erhebungsbogen, danach werden Dinge wie organisatorische und personelle Rahmenbedingungen, Kooperation und Vernetzung, Infrastruktur wie zB Jugendräume, Jugendbudget, Projekte, Jugendschutz, Nachwuchsförderung usw. von einer Fachjury bewertet.

Der Gemeinderat hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 17. Jänner 2022


.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

zur Beschlussfassung.

Berndorf, den 27. Jänner 2022

Beschluss des Gemeinderates vom **27. Jänner 2022**

Zu Punkt 3) der Tagesordnung

Herr Bürgermeister Franz RUMPLER
stellt den **A n t r a g**:

„Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt die Bewerbung zur
Zertifizierung zur NÖ Jugend-Partnergemeinde 2022 - 2024.“

Abstimmung: **EINSTIMMIG**

Der Bürgermeister:
Franz Rumpler e.h.



ERLEDIGUNGSVERMERKE

Berndorf, den

.....
Unterschrift Sachbearbeiter

REFERATBOGEN

Zahl: 2400-06/2022/Abt. KG

Betreff: Mitnahme der von den Eltern der Kindergartenkinder einbezahlten Monatsbeiträge in das kommende Budgetjahr - betreffend alle unsere 5 NÖ Landeskindergärten.

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Der monatliche Spiel- und Förderbeitrag beträgt derzeit € 15,- pro Kind (inkl. 13% Ust.) und wird von den Eltern auf ein Gemeindep konto eingezahlt. Über diese Beträge können die Kindergärten selbst verfügen, die Gemeinde tritt dabei als „Verwalter“ auf, betreibt das Mahnwesen und führt die Ust. ab. Diese Beiträge der Eltern sind zweckgebunden.

Es soll nun eine einheitliche Regelung getroffen werden, dass die von den Eltern der Kindergartenkinder einbezahlten Monatsbeiträge für Spiel – und Förderbedarf in das nächste Budgetjahr mitgenommen werden können – das umfasst auch etwaige Minusbeträge.

Nach Rücksprache mit unserer Buchhaltung wäre die Abwicklung ganz einfach und ohne viel Aufwand zu bewerkstelligen.

- Am Jahresende wird jeweils eine Abrechnung der im Soll verbuchten Einnahmen und Ausgaben gemacht – es ergibt sich ein Überschuss bzw. Abgang
- Ein Überschuss des jeweiligen Jahres wird im Folgejahr im 1. Nachtrag dem entsprechenden Kindergarten als zusätzlicher Voranschlag „gutgeschrieben“ und steht somit zur Verfügung
- Sollte sich in einem Jahr ein Abgang ergeben, wäre dieser im Folgejahr natürlich vom bestehenden Voranschlag in Abzug zu bringen.

Der Gemeinderat hätte nun einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 10.01.2022



Dem

Gemeinderat

zur Beschlussfassung.

Berndorf, den 27.01.2022

Beschluss des Gemeinderates vom 27.01.2022

Zu Punkt 5) der Tagesordnung:

Bürgermeister Rumpler für
Vzbgm. Kurt HOFFER stellt den Antrag:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung, dass der monatliche Beitrag für Spiel- und Förderbedarf in das kommende Budgetjahr mitgenommen werden darf:

- Am Jahresende wird jeweils eine Abrechnung der im Soll verbuchten Einnahmen und Ausgaben gemacht – es ergibt sich ein Überschuss bzw. Abgang
- Ein Überschuss des jeweiligen Jahres wird im Folgejahr im 1. Nachtrag dem entsprechenden Kindergarten als zusätzlicher Voranschlag „gutgeschrieben“ und steht somit zur Verfügung
- Sollte sich in einem Jahr ein Abgang ergeben, wäre dieser im Folgejahr natürlich vom bestehenden Voranschlag in Abzug zu bringen.

Abstimmung:

EINSTIMMIG

Der Bürgermeister:
Franz Rumpler e.h.



ERLEDIGUNGSVERMERKE

Berndorf, am

Unterschrift Sachbearbeiterin

REFERATBOGEN

Zahl: 88000/2022/Ko

Betreff: Mieten und Betriebskosten Stadttheater Berndorf ab 01.01.2022
Anpassung Stundensatz Bühnenmeister

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Durch die Änderung der personellen Besetzung des Dienstpostens des Bühnenmeisters ist es erforderlich die Verrechnungssätze der Betriebskosten des Stadttheaters Berndorf neu zu kalkulieren und wie folgt (rückwirkend) ab 01.01.2022 zur Anwendung zu bringen:

Veranstaltungen der Stadtgemeinde Berndorf (interne Verrechnung/ Umbuchung)

Bühnenmeister	pro Stunde *)	24,39
---------------	---------------	-------

Veranstaltungen von Dritten

Bühnenmeister	pro Stunde *)	35,00
---------------	---------------	-------

Die Höhe des Normalstundensatzes bleibt unverändert.

Veranstaltungen von Berndorfer Vereinen

Bühnenmeister	pro Stunde *)	35,00
---------------	---------------	-------

Die Höhe des Normalstundensatzes bleibt unverändert.

*) Die angeführten Lohnkosten verstehen sich für Normalstunden.

Die Normalarbeitszeit des Bühnenmeisters ist mit 6 Stunden berechnet. Für die 7. sowie 8. Stunde wird ein Aufschlag in Höhe von 25% verrechnet. Ab der 8. Stunde wird ein 50%iger Aufschlag, im Zeitraum zwischen 22-07 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen ein Aufschlag von 100% verrechnet.

Die Anpassung erfolgt jährlich jeweils zum 01.04.

Berndorf, am 10.01.2022


.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

zur Beschlussfassung.

Berndorf, den 27. Jänner 2022

Beschluss des Gemeinderates vom 27. Jänner 2021

Zu Punkt 6.) der Tagesordnung:

STR DI(FH) Christoph PRENDINGER stellt den Antrag:

„Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung die Anpassung des Gemeinderatsbeschlusses vom 17.12.2021 TOP19.) im Hinblick auf die Höhe des Verrechnungssatzes des Bühnenmeisters wie folgt:

Veranstaltungen der Stadtgemeinde Berndorf (interne Verrechnung/ Umbuchung)

Bühnenmeister	pro Stunde *)	24,39
---------------	---------------	-------

Veranstaltungen von Dritten

Bühnenmeister	pro Stunde *)	35,00
---------------	---------------	-------

Die Höhe des Normalstundensatzes bleibt unverändert.

Veranstaltungen von Berndorfer Vereinen

Bühnenmeister	pro Stunde *)	35,00
---------------	---------------	-------

Die Höhe des Normalstundensatzes bleibt unverändert.

*) Die angeführten Lohnkosten verstehen sich für Normalstunden.
Die Normalarbeitszeit des Bühnenmeisters ist mit 6 Stunden berechnet. Für die 7. sowie 8. Stunde wird ein Aufschlag in Höhe von 25% verrechnet. Ab der 8. Stunde wird ein 50%iger Aufschlag, im Zeitraum zwischen 22-07 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen ein Aufschlag von 100% verrechnet.

Die Anpassung erfolgt jährlich jeweils zum 01.04.“

Abstimmung:

EINSTIMMIG

Der Bürgermeister:
Franz Rumpler e.h.



ERLEDIGUNGSVERMERKE

Berndorf, den

.....
Unterschrift Sachbearbeiter

REFERATBOGEN

Zahl: 0102/2022/Ackerl

Betreff: Beschlussfassung über die Anschaffung von Klima-Tickets durch die Gemeinde als Schnupperticket zum Zwecke der Bewerbung des Öffentlichen Verkehrs

Erläuterungen, Berichte, Aktenvermerke

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung den Ankauf eines „VOR Klima Ticket Metropolregion“.

Dieses Ticket wird als Schnupperticket für Gemeinden zum Zwecke von Werbemaßnahmen für den Öffentlichen Verkehr gefördert.

Das Schnupperticket ist für insgesamt 3 Jahre anzukaufen und kann dann im Rahmen von Werbeaktionen zeitlich begrenzt an Gemeindegewerbetreibenden verliehen werden.

Für die Beschlussfassung wird ein Maximalbetrag (vor Abzug von Förderungen) von € 915,00 jährlich, das sind gesamt € 2.745,00 für 3 Jahre, herangezogen.

Um folgende kombinierbare Förderungen wird mit Vorliegen des Gemeinderatsbeschlusses angesucht:

- klimaaktiv mobil Förderung Schnupperticket mit pauschal € 325,00 für zusätzlich beworbene Maßnahmen jährlich (Einreichfrist bis zum 28.2.)
- Förderung durch das Mobilitätsmanagement Industrieviertel der NÖ.Regional.GmbH im Ausmaß von weiteren 10 % des Jahresbetrages

Die verbleibenden jährlichen Kosten für die Gemeinde bei beiden Förderzusagen würden sich auf € 498,50 pro Jahr belaufen.

(Das Klimaticket muss für 3 Jahre bezogen werden, um förderfähig zu sein. Eine Förderung kann nur für die ersten 3 Jahre Schnupperticket erhalten werden. Die Förderauszahlung erfolgt bei Endabrechnung nach Ablauf des geförderten Zeitraumes.)

Durch diese Maßnahme soll das Ausprobieren des Öffentlichen Verkehrs zur Fahrt in der Region und der Metropole angeregt sowie vermehrt Werbung für den regionalen Öffentlichen Verkehr geschaffen werden. Zusammen mit den Schnuppertickets erfolgt auch die verstärkte Bewerbung des Öffentlichen Verkehrs durch die Mobilitätsgemeinde Berndorf.

Gültigkeit: Das Ticket gilt für alle Linien im VOR Ostregion (Wien, NÖ, Burgenland). Eine Nutzung der Westbahn, der Mariazellerbahn, der Badener Bahn und der Stadtbahn Waidhofen/Ybbs sind inkludiert. Außerdem können mit dem Ticket auch die P&R Garagen an den Bahnhöfen mit Zugangsberechtigung in der Ostregion kostenlos genutzt werden.

Die Verleihung durch die Gemeinde erfolgt kostenlos und wird über das Bürgerservice abgewickelt.

Der Gemeinderat hätte einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Berndorf, am 24. Jänner 2022


.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Dem

Gemeinderat

zur Beschlussfassung.

Berndorf, den 27. Jänner 2022

Beschluss des Gemeinderates vom **27. Jänner 2022**

Zu Punkt 7) der Tagesordnung

Stadträtin Dr. Birgitta HALTMEYER
stellt den **A n t r a g**:

„Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Berndorf beschließt in seiner heutigen Sitzung den Ankauf eines „VOR Klima Ticket Metropolregion“ zu einem Betrag vor Abzug von Förderungen von € 915,00 jährlich, das sind gesamt € 2.745,00 für 3 Jahre.

Bei klimaaktiv mobil soll eine Förderung von € 325,00 beantragt werden, beim Mobilitätsmanagement Industrieviertel der NÖ.Regional.GmbH eine weitere Förderung von 10 % des Jahresbetrages.

Nach Abzug der Förderungen verbleiben für die Gemeinde jährliche Kosten von € 498,50.“

Abänderung des Beschlusses:

Die Mandatare stimmen darüber ab, dass zwei „VOR Klima Tickets Metropolregion“ angekauft werden sollen. Die Förderung soll ebenfalls für beide Tickets beantragt werden.

Zum Thema sprechen: GRin Wille, STRin Haltmeyer, STR Krysl, Bürgermeister Rumpler, STR Schrönkhammer, STR Ullrich, GR Bader, GR Kronfellner

Abstimmung:

EINSTIMMIG

Der Bürgermeister:
Franz Rumpler e.h.



ERLEDIGUNGSVERMERKE

Berndorf, den

.....
Unterschrift Sachbearbeiter

Der NICHT ÖFFENTLICHE Teil der Gemeinderatssitzung beginnt um 18:24 Uhr.

Da keine Wortmeldung mehr erfolgt, schließt der Bürgermeister die Sitzung um 18:33 Uhr.

Die Schriftführer:
STADir. Mag. Klaus Rucziczka e.h.
VB Manuela Walter B.A. e.h.

Der Bürgermeister:
Franz Rumpler e.h.

Genehmigt in der Sitzung des Gemeinderates am

Unterschriften:

SPÖ: GR Günter BADER

ÖVP: GR Silvia HROMADKA

FPÖ: GR Gerald WOLF

UBV: GR Andreas KRONFELLNER

LZB: Vizebgm. Kurt HOFFER

in Vertretung:

SPÖ: GR Kurt ADLER

ÖVP: Bgm. Franz RUMPLER

FPÖ: STR Gerhard ULLRICH

UBV: GR Dipl.-HTL-Ing. Gerald ASTER, MSc, MBA

LZB: GR Sascha FABIAN